

Kinderturnen

Auch in diesem Jahr wurde wieder montags von 14.00 – 18.00 Uhr unter der Leitung von Wandersportlehrer Stefano Mari, Jana Scharfenberg und Anke Stamer fleißig geturnt.

Durchschnittlich bewegten sich wieder rund 60 Kinder in unterschiedlichen Altersklassen von 3 bis 14 Jahren in der Schönberger Sporthalle.

Kinderturnen ist die „Kinderstube des Sports“. Spielerisch werden Bewegungserfahrungen geschaffen, die die Grundlagen aller Sportarten sind.

Bewegung ist ein Grundbedürfnis von Kindern und entsprechend wichtig für die gesamte Persönlichkeitsentwicklung. Dabei ist wichtig, dass sich Kinder nicht nur viel bewegen, sondern dass ihnen vielfältige Bewegungserfahrungen geboten werden.

Im Mittelpunkt steht die Förderung der Schnellkraft und der Motorik, die Förderung von hüpfen, schwingen, rollen und balancieren. Verschiedene Spiele wie Lauf- und Fangspiele, Kreisspiele, Ballspiele sowie Bewegungen zur Musik gehören ebenfalls zum Inhalt der Übungsstunden. Die Kinder lernen auch, sich an vereinbarte Regeln zu halten, einander zuzuhören und fair zu spielen.

Die Anforderungen für die verschiedenen Altersklassen unterscheiden sich in ihrem Schwierigkeitsgrad. Während die Kinder von 3 bis 6 Jahren spielerisch die verschiedenen Turngeräte kennenlernen, erlernen die Erst- und Zweitklässler bereits erste turnerische Elemente durch Übungen an den Turngeräten, welche einen höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und ebenso einen stärkeren Krafteinsatz erfordern. Beliebt sind bei den Kindern auch die besonders gestalteten Sportstunden, wie das Rosenmontagsturnen, die Osterstunden, die Nonsen-Sommerolympiade in der Halle und die Weihnachtsturnstunde.

Vielen Dank an Anke und Jana für ihre tatkräftige Unterstützung und natürlich auch den Kindern für ihre Begeisterungsfähigkeit und Motivation!